

Ratssitzung vom 05.04.2017

Die Sitzung des Ortsgemeinderates Veitsrod wurde am 05. April im Hotel Sonnenhof von insgesamt 16 interessierten Bürger/innen verfolgt. Im ersten Tagesordnungspunkt wurden die am 08.02.2017, in nichtöffentlicher Sitzung getroffenen Beschlüssen nochmals, da bereits in der Pressemitteilung zum 15.02.2017 dargelegt, bekannt gegeben. Dabei wurde unter TOP 8) die Annahme einer Spende „zugunsten“ des neuen Jugendraumes durch den OGR zugestimmt. In TOP 9) wurde über das an die OG herangetragene Kaufangebot einer Grundstücksparzelle im Bereich ‚Marktkreisel/Gewerbegebiet Lehmkaul‘ beraten. Dazu beschloss der Rat die Abgabe eines Angebotes. Unter TOP 10) wurden Pachtangelegenheiten besprochen. Unter TOP 2) der neuen Sitzung vom 05.04.2017 bestätigte der Rat nochmals die bereits am 20.03.2017, vorab erfolgte Zustimmung im Zuge eines Bauantrages zur Befreiung von einer Bauvorschrift (Traufhöhe / Garagenhöhe). Der Beschluss erging einstimmig. Im darauffolgenden Tagesordnungspunkt waren der Rat und die Anwesenden darüber zu informieren, dass für eine rechtssichere Erschließung „Am Sonnenhang“ der bestehende Bebauungsplan ‚Erweiterung Auf Wieschen‘, nicht rechtskräftig ist und somit neu aufgestellt werden muss. Dies soll weiterhin, wenn möglich, in den Grenzen des alten B-Planes - jedoch mit Wendepplatz - erfolgen. Entsprechende Flächen für den Wendepplatz wären anzukaufen. Die Plan-Verfahrenskosten hätte die Ortsgemeinde zu tragen. Erst nach rechtskräftigem Bestand des neuen B-Planes kann dann die ausstehende Ersterschließung durchgeführt werden. Die Aufstellung eines neuen B-Planes wurde durch den Rat einstimmig beschlossen. Sollte dies letztendlich nicht möglich sein, wäre zumindest der bestehende Weg dem öffentlichen Verkehr zu widmen um damit die Straßenreinigungssatzung anwenden zu können. Die Rechtssituation der Müllabfuhr ist dann gesondert zu prüfen. Nach dem im Februar 2017 die Finanzierungszusage durch die ADD Trier bei der Ortsgemeinde eingegangen war, konnte unter TOP 4) die Vergabe der zugehörigen Architektenleistungen an das Büro Heidi Ritter, Idar-Oberstein mehrheitlich beschlossen werden. Damit wurden die Voraussetzungen geschaffen die neue MARKTHALLE bis zum Nationalparkfest am 02./03. Juni 2018 einweihen zu können. In Punkt 5) der OGR-Sitzung war zu informieren, dass es in im Kalenderjahr 2016 keine Verträge der Ortsgemeinde mit Rats- und Ausschussmitgliedern sowie Bediensteten der Ortsgemeinde hat. Im folgenden Punkt der Tagesordnung informierte der Vorsitzende über forstwirtschaftliche Maßnahmen im Bereich „In der Strudt“. Das dabei eingeschlagene Holz (rd. 390 fm Buchen / Lärchen) wird an den Weg unterhalb des Sportplatzes gerückt, vom Forstamt verkauft, und von dort abgefahren werden. In der Zeit des Holzeinschlags wird die Nutzung des ‚Gästebuchs‘ nur eingeschränkt oder zeitweise gar nicht möglich sein. Dazu werden die Bürger/-innen zeitnah nochmals informiert. Der Holzeinschlag wird voraussichtlich, nach vorhergehender Ausschreibung, mit entsprechendem Maschineneinsatz im Herbst 2017 stattfinden. Unter Anfragen und Mitteilungen war zu informieren, dass der Wahlausschuss für die Bundestagswahl am Sonntag, dem 24.09.2017 nicht ‚wie üblich‘ durch die OGR-Mitglieder gebildet wird. Sind diese doch ganztags mit der Durchführung des Herbstmarktes 2017 beschäftigt. Bürger/innen die sich für das Mitwirken im Wahlausschuss interessieren können / sollen sich beim Wahlvorstand, dem Beigeordneten Rolf Schuch, melden. In einem weiteren Tagesordnungspunkt hatte sich der Rat im anschließenden nichtöffentlichen Sitzungsteil mit einer „Finanzangelegenheit“ zu beschäftigen. Dabei wurde der unter TOP 8) der Annahme einer Spende „zugunsten“ des neuen Jugendraumes durch den OGR zugestimmt. Die Gemeinderatssitzung wurde danach gegen 21:15 Uhr durch den Vorsitzenden geschlossen.

Bernd Hartmann, Ortsbürgermeister